

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Verbandsgemeindeverwaltung Loreley</u>		
Straße	<u>Dolkstr. 3</u>		
PLZ, Ort	<u>56346 St. Goarshausen</u>		
Telefon	<u>06771/919-269</u>	Fax	
E-Mail	<u>r.volk@vg-loreley.de</u>	Internet	<u>http://www.vg-loreley.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
- ☒ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Wellmicher Straße 119 , 56346 St. Goarshausen
 Neubau Verwaltungsgebäude Verbandsgemeinde Loreley - St. Goarshausen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Galabauarbeiten

- Herstellung der Außenanlagen einschließlich Erd-, Entwässerungs-, Pflaster- und Landschaftsbauarbeiten
- Entwässerungsarbeiten mit ca. 70 m Kanalrohr DN 100–150, ca. 50 m Kabelschutzrohr DN 110 sowie ca. 59 m Entwässerungsrinnen
- Herstellung des Oberbaus mit ca. 740 m³ Frostschutz-/Tragschicht und ca. 1.345 m² Planum
- Herstellung von ca. 1.360 m² Pflasterflächen einschließlich Rampen-, Gehweg-, Stellplatz- und Müllboxflächen
- Herstellung von ca. 625 m Bord- und Randeinfassungen sowie ergänzenden Pflasterrinnen
- Herstellung von Stütz- und Elementen, u. a. ca. 33 m Winkelstützwände/Palisaden sowie 8 St. Gabionenkörbe
- Oberboden- und Landschaftsbauarbeiten auf ca. 1.090 m², einschließlich ca. 890 m² Rasenflächen, 200 m² Schotterrasen und ca. **95 m² Spritzschutzstreifen
- Pflanzarbeiten einschließlich Fassadenbegrünung, ca. 16 m Pflanzbereiche für Kletterpflanzen, 5 Baumpflanzungen sowie ca. 150 m² Fassadenbegrünungssystem
- Herstellung von Stahlbetonfundamenten mit ca. 10 m³ Beton zzgl. Bewehrung
- Lieferung und Montage von 3 Fahrradständern, 3 Fahnenmasten und 3 Beleuchtungsmasten einschließlich Fundamenten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 26.10.2026
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 22.12.2026
☐ weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E48158781>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
☒ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
[Eignungsnachweise](#)
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 08.10.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 21.11.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E48158781>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am **08.10.2026** um **10:00** Uhr

Ort

Verwaltungsgebäude VG-Loreley
Friedrichstraße 12
56338 Braubach
1.OG Raum 19

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter

t) geforderte Sicherheiten

3% Sicherheitseinbehalt für Mängelansprüche ab einer Gesamtrechnungssumme von netto 50.000,-€

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt zur Ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

Sonstiger Nachweis:

1. Drei Referenznachweise aus den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren.
(3 Formblätter sind den Ausschreibungsunterlagen angelegt)
2. Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Kalenderjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.
(Eine Mustertabelle ist den Ausschreibungsunterlagen angelegt)
3. Gewerbeanmeldung
4. Unbedenklichkeitserklärung der Krankenkasse
5. Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamtes
6. Freistellungsbescheinigung vom Finanzamt nach § 48b EStG
7. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen.
8. Die beigelegte Mustererklärung zur Gewährleistung von Tariftreue und der Mindestentgeltforderung gemäß LTTG (Landestariftreuegesetz) ist unterzeichnet vorzulegen.

9. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis
oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß Formblatt 124 auch für diese Unternehmen vorzulegen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Kommunalaufsicht des Rhein-Lahn-Kreises
Insel Silberau 1
56130 Bad Ems